

# Kunstverein Traunstein

**Protokoll der Jahresmitgliederversammlung 2020  
mit Neuwahlen  
am 23.09.2020 um 19 Uhr  
in Traunstein, Kulturforum Klosterkirche, Kirchenraum**

## **1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Herbert Stahl**

Herbert Stahl begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste, des weiteren Herrn Fritz Stahl, der sich wiederum bereit erklärt hat, die Wahlleitung zu übernehmen.

Die gültigen Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten und werden von allen beachtet.

Es wird den Verstorbenen, Christine Dobler, Hans Herbert Hartweg, Heinrich Stichter und Claudia Stukenkemper gedacht, ihre Verdienste und künstlerischen Stilrichtungen hervorgehoben.

In die Anwesenheitsliste haben sich 30 Mitglieder eingetragen.

Aktuell hat der Verein 195 Mitglieder.

## **2. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden über das Vereinsjahr 2019**

### **FJA - Frühjahrsausstellung „Licht und Dunkel - licht und dunkel“**

Die in der Alten Wache im Rathaus durchgeführte Ausstellung hatte in 10 Tagen knapp 500 Besucher - für die Kürze der Ausstellung eine erhebliche Besucheranzahl!

Durch das einheitliche Format von 20 x 20 cm strahlte die Ausstellung trotz unterschiedlicher Techniken eine große Klarheit aus. Die Feedbacks waren sehr positiv.

### **OJA - Offene Jahresausstellung „Feldversuche“ im Rahmen der Chiemgauer Kulturtag 2019**

im ehemaligen Edakamarkt in Chieming, Landratsamt Traunstein, Arkaden im Stadtpark Traunstein und Campus St. Michael in Traunstein.

Allein im ehemaligen Edekamarkt wurden ca. 1000 Besucher verzeichnet. Neben dem ehemaligen großen Verkaufsraum wurden mehrere kleine Einzelräume mit allen Sparten der Kunst bespielt. So waren neben den Darstellungsklassikern Malerei, Zeichnung, Foto auch Performances und Videokunst zu sehen. Ins Gästebuch wurden Einträge wie „New York in Chieming“ oder „tolle Location“ geschrieben.

Fotoarbeiten wurden in den Arkaden im Stadtpark Traunstein gezeigt. Leider ereignete sich dort wieder ein Diebstahl.

Diverse Einzelveranstaltungen begleiteten als Rahmenprogramm die Ausstellung:

Verschiedene Führungen, besonders „Kinder führen Kinder ... und Erwachsene ebenso“, Konzert mit zwei Uraufführungen von Patrick Pföß und Tillmann Kremser in der Festung, Theater von Reinhold Lay auf der Fläche „Aufbruch“ von Helmut Mühlbacher auf dem Campus St. Michael.

### **Verleihung des Roter Reiter Preises für bildende Kunst 2019 im Rahmen der OJA 2019**

Allessia von Mallinckrodt aus Chieming erhielt den Preis für ihre Arbeit „Eagle Piek - Feldsuche“ und Michael Haider aus Salzburg für seinen Werkkomplex „Felder“.

### **Dokumentarischer Katalog**

Die Präsentation fand im November 2019 im Cafe-Bistro der Festung Traunstein statt - ein gut besuchter und geselliger Abend.

Der Katalog ist dokumentarisch zu nennen, da in ihm nicht nur die Arbeiten der ausstellenden Künstler aufgenommen wurden sondern ebenfalls die begleitenden Veranstaltungen.

### **Klausurtagung**

Im September 2019 fand eine Klausurtagung unter Leitung der Supervisorin Andrea Hinkofer im Atelier HANDarbeitWERKraum statt. Neben Vorstand und Beirat nahmen 12 Mitglieder teil. Vormittags umfasste das Programm persönliche Sinnfindung, Wünsche, Ideen und Vorstellungen, nachmittags eine Zusammenfassung durch den Ausschuss. Über die Ergebnisse wurden die Mitglieder per Schreiben ausführlich informiert.

### **Dialogausstellung Alte Wache**

Uli Reiter vom KVTS stellte im Oktober 2019 mit seinem Gast Michael Feuchtmaier zum Thema „Im Dialog“ aus. Ca. 250 Besucher konnten verzeichnet werden.

## **3. Bericht der Schatzmeisterin Gertraude Bischoff**

Gertraude berichtet, dass 2019 mit einem guten Überschuss begonnen wurde und wir auch 2020 „gut dastehen“ werden. Sie weist auf den Kassenbericht mit Abschluss 2019 und die Haushaltsplanung für 2020 hin, die ausgelegt und für jede/n einsehbar sind.

Es gibt nach Aufforderung keine Fragen von den Mitgliedern zu den Ausführungen.

## **4. Bericht der Kassenprüferinnen Astrid Nissen und Irmtraud Demler**

Die Kassenprüfung wurde sorgfältig durchgeführt, alle Belege und Buchungen gründlich geprüft. Es gab keine Beanstandungen, Buchführung und Abschluss sind absolut korrekt.

Der unterschriebene Bericht liegt dem Vorstand vor.

## **5. Diskussion über die Punkte 2 - 4**

Aus dem Kreis der Mitglieder werden weder Fragen gestellt noch wird kommentiert.

## **6. Entlastung des Vorstandes**

Der Antrag auf Entlastung wird einstimmig angenommen.

## **7. Neuwahlen**

Fritz Stahl übernimmt die Wahlleitung.

Er erklärt den Wahlvorgang. Es finden offene Wahlen statt, sofern sich kein weiterer Kandidat aufstellen läßt oder jemand eine geheime Wahl wünscht. Stimmenthaltungen werden nicht mitgezählt.

Zur Wahl als 1. Vorsitzender stellt sich Herbert Stahl.

Es gibt keine weiteren Vorschläge, keine weiteren Wortmeldungen.

Herbert Stahl wird per Handzeichen einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

Zur Wahl als 2. Vorsitzende stellt sich Ursula Lay.

Es gibt keine weiteren Vorschläge, keine weiteren Wortmeldungen.

Ursula Lay wird per Handzeichen einstimmig wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Zur Wahl als Schatzmeisterin stellt sich Gertraude Bischoff.

Es gibt keine weiteren Vorschläge, keine weiteren Wortmeldungen.

Gertraude Bischoff wird per Handzeichen einstimmig wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Zur Wahl als Schriftführerin stellt sich Jutta Mayr.

Es gibt keine weiteren Vorschläge, keine weiteren Wortmeldungen.

Jutta Mayr wird per Handzeichen einstimmig wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Für den Beirat bewerben sich die bisherigen Beiräte Judith Bader, Horst Beese, Helmut Mühlbacher und Uli Reiter.

Es gibt keine weiteren Vorschläge, keine weiteren Wortmeldungen.

Alle werden per Handzeichen einstimmig wiedergewählt. Sie nehmen die Wahl an. (Horst Beese hat seine Bereitschaft schriftlich hinterlegt, da er zur Mitgliederversammlung erst später kommen kann.)

Als Kassenprüfer werden die bisherigen einstimmig wiedergewählt. Frau Astrid Nissen nimmt die Wahl an, Frau Irmtraud Demler hat die Annahme ihrer Wahl schriftlich im Vorfeld bestätigt.

Herbert Stahl bedankt sich bei allen für die Wahl und auch für die Unterstützung, ohne die dieses Vereinsgeschehen nicht möglich wäre.

## **8. Rückschau auf die Aktivitäten des laufenden Jahres 2020**

### **JFA - Frühjahrsausstellung (29. April bis 7. Mai 2020) „Bruchstück“**

Formatvorgabe waren 30 x 30 cm in Form eines Tondos.

Durch den Corona-bedingten Lockdown konnten Präsenzausstellungen nicht stattfinden. Daher wurde sehr kurzfristig eine Online-Ausstellung auf der Online-Galerie des KVTS konzipiert (erstellt von Uli Reiter), die von den Mitgliedern gut mitgetragen wurde.

In den 2 Wochen der regulären Ausstellungsdauer konnten ca. 1000 Besucher registriert werden.

Das Traunsteiner Tagblatt brachte mehr als 10 Berichte über von Judith Bader online besprochene Arbeiten.

### **OJA - Offene Jahresausstellung 2020 „bodyscan / Körper der Gesellschaft“**

vom 6. Juli bis 3. August im Prälaten- und Fürstenstock der Burg Tittmoning.

Zur Eröffnung kamen *gefühl* 200 Besucher. Es war eine äußerst gelungene und sehenswerte Ausstellung an einem sehr schönen Ausstellungsort. 600 - 750 Besucher konnten während der Ausstellungszeit gezählt werden, obgleich eine gezielte Anreise durch die Lage (Burg) nötig war.

Von den an der Einladung anhängenden Antwortkarten kamen lediglich 5 zurück mit

durchwegs positiven Kommentaren, lediglich eine Unterbermerkung bezog sich kritisierend auf das Alter der Jurymitglieder.

Hervorzuheben ist die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Tittmoninger Team und dem Bürgermeister.

Das geplante Rahmenprogramm mußte wegen der Corona-Auflagen entfallen.

### **Dialog-Veranstaltung**

Die geplante Dialog-Ausstellung in der Alten Wache von Konrad Kurz (Skulpturen) und seinem Gast Sabine Gerstäcker (Malerei) muss entfallen, da die Alte Wache für den Rest des Jahres für Ausstellungen geschlossen bleibt.

## **9. Vorschau auf die geplanten Aktivitäten 2021**

### **OJA - Offene Jahresausstellung 2020**

Im Rahmen der Landesausstellung „Götterdämmerung II“ soll die OJA im Kulturforum Klosterkirche unter dem Thema „Machtspiele“ stattfinden.

Angedacht war eine Kooperation mit dem Kunstverein Rosenheim, dieser ist aber ausgestiegen. Der KVTS wird aber am Thema festhalten.

Im Anschluß sollte die Ausstellung auf Einladung des Landkreises Rosenheim in Schloß Hartmannsberg gezeigt werden. Da es aber nun Corona-bedingt in Frage gestellt ist, ob die geplante Landesausstellung auf Schloß Herrenchiemsee sein oder nach Regensburg verlagert wird, steht auch die Ausstellung in Schloß Hartmannsberg auf der Kippe.

Die Ausschreibung zur OJA wird im Dezember 2020 erfolgen.

Da der Kunstraum Klosterkirche nicht mehr wie bisher bespielt werden kann - keine Nägel in die Wände, keine Schnüre an den Wänden - gibt es ein neues Ausstellungskonzept.

Unter dem Thema „Machtspiele“ wird die OJA wie gewohnt den Südflügel (Galerie und Kapuzinersaal) bespielen. Für den Kirchenraum sind max. 2 Projekte und für den Campus St. Michael 1 Projekt unter dem Thema „Machtspiele - Umwälzungen“ geplant.

Einzelne Künstler oder auch Gruppen können sich mit einem Projekt zu dem erweiterten Thema bewerben. Das Projekt muss themen- und raumbezogen sein und auch auf die Historie des Raumes Bezug nehmen. Weitere Infos wird die Ausschreibung im Dezember enthalten.

### **Campus St. Michael**

Helmut Mühlbacher berichtet über die Pläne zum Campus.

Baulich gibt es 3 neue Gebäude, das Internat, einen Kindergarten und neu - ein Forum, errichtet in Lehmbauweise. Dort soll es die Möglichkeit geben, Kunst zu machen und Kunst zu zeigen. Helmut regt an, statt Kunst am Bau sollte ein Raum für Kunst und Künstler zur Verfügung stehen. Es muss sich zeigen, wie es sich entwickelt.

### **Neues Jury-Konzept mit Wahl**

Neben den 3 bewährten Jurymitgliedern sollen 2 weitere aus den Reihen der Mitglieder die Jury ergänzen. Dazu werden Vorschläge aus der Versammlung erbeten.

Es melden sich Eva Rubin, ehem. Dahn aus Aschau und Siglinde Berndt aus Neubeuern.

Beide stellen sich vor und werden in offener Wahl einstimmig gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

Auf die Frage von Siglinde Berndt, ob die Jurymitglieder auch in der OJA ausstellen dürfen oder nicht, antwortet Herbert Stahl, dass dies erst später im Ausschuss entschieden werden wird und er das daher nicht sagen kann.

### **Publikumspreis**

Neben der Verleihung des Roter Reiter Preises für bildende Kunst 2021 soll in Zukunft auch ein Publikumspreis vergeben werden. In einer Strichliste werden die Favoriten der Besucher festgehalten. Diese „spenden“ mit ihrer Stimmabgabe gleichzeitig für ihren Favoriten in einen Topf einen Betrag. „Die Siegerarbeit“, also die mit den meisten Stimmen, erhält dann die Summe der Stimmspenden. Ob der Betrag festgelegt, und wenn, in welcher Höhe oder ob die Höhe freiwillig sein wird, muss der Verein noch diskutieren.

### **Dokumentarischer Katalog**

Der dokumentarische Katalog erscheint wieder im Oktober/November 2020 und wird wie schon 2017 und 2019 Berichte zu den verschiedenen Ausstellungsorten, Veranstaltungen, besonderen Kunstwerken und dem Rahmenprogramm zur OJA 2021 enthalten.

### **Kunst und Kino**

Eine neue Kooperation hat sich ergeben: Ab Ende Oktober 2020 zeigt das Stadtkino Trostberg zusammen mit dem KVTS e.V. jeweils am letzten Donnerstag Abend im Monat einen Film, der im weitesten Sinne etwas mit „Kunst“ zu tun hat. Der Film läuft im großen Saal des Stadtkinos in Trostberg und dann noch eine Woche weiter im kleinen Kinosaal.

Diese Kooperation läuft unter dem Titel „Kunst und Kino“. Start ist Donnerstag, 22. Oktober 2020, mit dem absolut sehenswerten Film „body of thruth“.

## **10. Website**

Anne Herl pflegt die Website des KVTS e.V.. Der Termin für Änderungswünsche bezüglich des Bildmaterials ist April des lfdn. Jahres. Neues Bildmaterial bitte an Herbert Stahl senden, er leitet dies an Anne Herl weiter.

Herbert Stahl bedankt sich bei Anne Herl für ihre ehrenamtliche Arbeit.

## **11. Postversand**

Der Versand von Informationen wird umgestellt. Bis auf Ausstellungseinladungen wird die Post zukünftig nur noch per Mail versendet. Nur 17 Mitglieder, die keine Mailadresse haben, werden weiterhin postalisch angeschrieben.

## **12. Ideen, Wünsche, Anregungen, Anträge**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Herbert Stahl bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihr Kommen und dafür, dass sie sich einbringen und beitragen. Ebenso bedankt er sich bei Vorstand und Beirat und dem Ehrenvorstand Friedel Mumm von Mallinckrodt.

Die Versammlung wird um 20.30 Uhr beendet.

Protokoll  
Jutta Mayr

Neubeuern, 28.09.2020